

## 1. Untergrund

Als Untergrund eignen sich asphaltierte und betonierete Flächen sowie ein gegossener Estrichboden. Der Untergrund muss eben, fest, trocken, sauber und frei von Verschmutzungen und Rissen sein, die das Verlegen beeinträchtigen können.



Glatter, geeigneter Untergrund aus Betonestrich



nicht geeigneter Bodenbelag

## 2. Vorbereitung

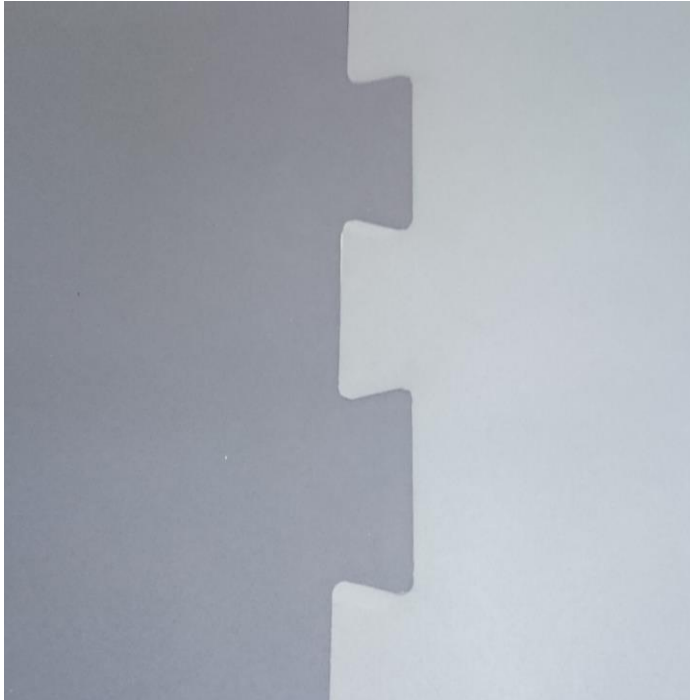
Der Untergrund ist vor Beginn der Verlegung gründlich zu fegen und von allen anderen Verunreinigungen zu befreien. Unebenheiten sind vor der Verlegung der Puzzle-Matten zum Beispiel durch eine nivellierfähige Spachtelmasse auszugleichen.

Die Matten 1-2 Tage zur Akklimatisierung dort lagern, wo sie verlegt werden sollen. Dazu die Matten von der Palette ab stapeln und lose auf den Boden legen damit sie sich entspannen können. Die Umgebungstemperatur für die Lagerung und die Verlegung von **SPORTEC® motionflex** Matten sollte zwischen 15°C und 25°C liegen.

## 3. Verlegung

Als erstes die Seiten, die an der Wand angelegt werden sollen, abschneiden um eine gerade Anlegekante zu erhalten und bündig an der Wand verlegen. Anschließend kann die nächste Matte an dieser befestigt werden indem man die Zähne der beiden Matten ineinander greifen lässt.

Die Verklebung der **SPORTEC® motionflex** Matten auf dem Boden ist nicht notwendig, da durch das Ineinandergreifen der Matten ein Verrutschen verhindert wird. Außerdem lassen sich so die Matten einfach abbauen und an anderen Stellen verlegen.



Ineinandergreifen der Zähne

Je nach Anwendung der installierten Fläche sind Linien oder Markierungen auf der fertig verlegten Fläche erforderlich. Die gewünschten Linien abmessen und mit einem Klebetape abkleben. Mit einer geeigneten Linierungsfarbe und einem Pinsel oder Farbröller auf den Belag die Linien auftragen. Anschließend das Tape abziehen und die Linierungsfarbe trocknen lassen. Bei der Verwendung von Klebetape und Linierungsfarbe sind die Hinweise und Anweisungen des jeweiligen Herstellers zu beachten.

#### 4. Versiegelung

Eine Versiegelung der Matten ist nicht notwendig.

#### 5. Wichtige Hinweise

Der Bodenbelag darf nur auf ebenen, trockenen und sauberen Untergrund verlegt werden.

Die Verlegung ist, wenn möglich, an einem Arbeitstag durchzuführen damit die Verlegung der Matten unter annähernd gleichen Bedingungen erfolgt.

Die Matten lassen sich mit einem Schneidmesser teilen oder in eine beliebige Form bringen.

**Sicherheitsbeläge**

Verlegeanleitung Nr. 9146 - R - 04

Stand: Juni 2016

Für eventuelle Linierung oder Markierung auf den Platten ist eine dafür geeignete Linierungsfarbe zu verwenden. Bei der Verwendung einer solchen Farbe sind die Herstellerangaben zu beachten.

Sollte eine Linierungsfarbe aufgetragen werden ist die Fläche erst nach dem Abtrocknen der Linierungsfarbe betretbar und benutzbar.

**Bei Beanstandungen bezüglich falsch gelieferter Ware, fehlerhafter Ware, falscher Liefermengen oder sonstigen möglichen Fehlern ist die Ware sofort zu beanstanden und der Einbau ist sofort zu unterbrechen.**

**Eine Reklamation von gelieferten Materialien ist nur im unverarbeiteten Zustand unter Angabe der Auftragsnummer möglich.**

**DISCLAIMER:**

Mit unseren Angaben wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Gewisse beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis kann KRAIBURG RELASTEC im Einzelfall jedoch wegen der Vielzahl an Verwendungsbeispielen und außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs-, Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen für seine **SPORTEC®** Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche sind durchzuführen. Unser technischer Kundenservice steht Ihnen gerne zur Verfügung.